

Eylert“ in Düsseldorf betriebenen Mineralbrunnen und die mittelbare oder unmittelbare Beteilig. an anderen Unternehm. derselben oder verwandter Art.

Kapital: 315 000 RM in 1575 Akt. zu 200 RM.

Vorkriegskapital: 1 050 000 M.

Urspr. 1 050 000 M. Die G.-V. v. 4./11. 1921 beschloß Erhö. des A.-K. um 525 000 M in 525 auf den Inhaber lautenden Aktien zu je 1000 M, ausgeg. zu 112 %. Lt. G.-V. v. 21./11. 1924 ist das A.-K. von 1 575 000 M auf 315 000 RM in 1575 Akt. zu 200 RM umgestellt worden.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. — G.-V.: 1932 am 16./12. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 30. Sept. 1932: Aktiva: Grundstücke 111 311, Geschäfts- und Wohngebäude 25 350, Fabrikgebäude 68 250, Maschinen und maschinelle An-

lagen 19 412, Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsinventar 1, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 254 838, Debitoren 50 468, Kasse u. Postscheck 2210, Bank 4968 (Bürgschaften 15 000), Verlust 103 217. — **Passiva:** A.-K. 315 000, Kreditoren 325 025 (Bürgschaften 15 000), Sa. 640 025 RM.

Gewinn- u. Verlustrechnung: Debet: Betriebskosten 21 720, Löhne und Gehälter 53 983, soziale Abgaben 3451, Abschr. a. Anlagen 7985, andere Abschr. 11 500, Zs. 21 455, Besitzsteuern 3274, Handl.-Unkosten 43 371, Verlust aus 1930/31 85 158. — **Kredit:** Bruttobetriebsüberschuß 141 695, a.o. Erträge 9985, Verlust (1930/31 85 158, 1931/32 18 059) 103 217. Sa. 254 897 RM.

Dividenden 1926/27—1931/32: 0 %.

Zahlstelle: Düsseldorf: Commerz- u. Privat-Bank.

Vaterland, Wirtschaftsbetriebe, Aktiengesellschaft.

Sitz in Düsseldorf, Shadowstraße 40.

Vorstand: Aloys Mainz.

Prokurist: K. Brenning.

Aufsichtsrat: Dr. Friedr. Jakob, Buderich, Helmut Mainz, Düsseldorf; Dr. med. Hanns G. Hupfauer, Düsseldorf.

Gegründet: 3. u. 5./2. 1931; eingetr. 6./2. 1931. Gründer: Dir. Emil Treumann, Köln; Karl Brenning, Maria Schmitt, Düsseldorf; Restaurateur Adolf Worringer, Christian Licharz, Köln.

Zweck: Erwerb und Betrieb von Gaststätten und damit im Zusammenhang stehender Geschäfte.

Kapital: 80 000 RM in 80 Akt. zu 1000 RM, übern. von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: 1./2.—31./1. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 1. Febr. 1932: Aktiva: Bare Mittel 3353, Immobilien 797 394, Mobilien 40 000, Warenbestände lt. Inv.-Aufnahme 23 860, Inventar 29 087, Umbaukonto 281 626, Verlust 16 759. — **Passiva:** Aktienkapital 80 000, Hyp. 716 400, Forderungen I 94 206, Forderungen II 63 258, Darlehen 27 580, Grunderwerbssteuer 11 000, Kreditoren 84 210, Rückstell. 15 425. Sa. 1 192 079 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Handlungs-Unk. 321 600, Rückstell. 1846, Abschr. 76 049. — **Kredit:** Ertrag aus Warenverkauf 346 420, Mieteinnahmen 16 198, Garderobeeinnahmen 20 118, Verlust 16 759. Sa. 399 495 RM.

Dividende 1931/32: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Hotel Aktiengesellschaft Bad Elster.

Sitz in Bad Elster.

Vorstand: Willy Spengler.

Aufsichtsrat: Vors.: Fabrikbes. Ernst Jaeger; Frau M. Bretholz, Frl. Joh. Spengler, Karl Mumenthey, Bad Elster.

Gegründet: 21./12. 1910 bzw. 2./3. 1911 mit Wirkung ab 1./10. 1910; eingetr. 4./4. 1911 in Adorf, Vogtl. — Der G.-V. v. 30./1. 1920 wurde Mitteilung nach § 240 HGB. gemacht.

Zweck: Erwerb u. Fortbetrieb des Palast-Hotels Wettiner Hof u. der Betrieb sonstiger, mit der Hotelindustrie verwandter Zweige sowie der Erwerb u. die Einrichtung von Anlagen hierzu.

Kapital: 360 000 RM in 3500 St.-Akt. zu 100 RM u. 500 Vorz.-Akt. zu 20 RM. — **Vorkriegskapital:** 244 900 M.

Urspr. 550 000 M. 1912 Herabsetz. um 60 000 M, 1914 weitere Herabsetz. auf 244 900 M. Erhöhungen von 1919—1922 auf 4 000 000 M. Die Kap.-Umstell. erfolgte lt. G.-V. v. 20./6. 1924 von 4 Mill. M auf 360 000 RM

derart, daß der Nennwert der St.- u. Vorz.-Akt. von bisher 1000 M auf 100 RM bzw. 20 RM ermäßigt wurde.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: 1932 am 31./8. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St., 1 Vorz.-Akt. = 6 St.

Bilanz am 31. Dez. 1931: Aktiva: Grundst. u. Gebäude 443 000, Hotelinrichtung 66 183, Kasse 3. Effekten 1, Keller 1000, Debitoren 575 172, Verlust (Vortrag aus 1930 629 695 + Verlust 1931 117 876) 747 570. — **Passiva:** A.-K. 360 000, Hyp. 607 892, Akzepte 14 230, Kreditoren u. Rückstell. 290 809, Delkr. 560 000. Sa. 1 832 930 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvortrag 629 695, Delkr.-Erhöhung 10 000, Unkosten 151 699. — **Kredit:** Nettoüberschuß aus Wirtschaftsbetrieb 29 498, Ladenmieten 14 325, Verlust 747 571. Sa. 791 394 RM.

Dividenden 1927—1931: 0 %.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Bad Elster: Gemeinde-Girokasse.

Actien-Bad-Gesellschaft.

Sitz in Erfurt, Hermannsplatz 10.

Vorstand: Architekt u. Stadtrat Walter Ullrich, Bürgermeister Kretzschmar, Werkstr. Hugo Dahle, Geschäftsführer Stadtrat a. D. Schübel.

Aufsichtsrat: Oberbürgermeister Dr. Mann, Stadtrat a. D. Schulze, Stadtrat Hofmann, Robert Ludwig, Generalarzt Dr. Hildemann.

Gegründet: 20./6. 1878. Hervorgegangen ist die Ges. aus der „Gemeinnützigen Ges. zur Errichtung einer Badeanstalt in Erfurt“.

Zweck: Errichtung u. Unterhaltung einer Badeanstalt mit Schwimmhalle auf dem von der Stadt Erfurt überlassenen Gelände am Hermannsplatz. Verabreichung von Bädern aller Art zur Förderung der öffentlichen

Gesundheitspflege in Erfurt, Pflege des Schwimmsports in der Schwimmhalle zur körperlichen Ertüchtigung des Volkes.

Kapital: 75 000 RM in 250 Akt. zu 300 RM.

Urspr. 75 000 M (Vorkriegskapital) in 250 Akt. zu 300 M. — Kapitalumstellung erfolgte unverändert auf 75 000 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: 1933 am 22./2. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Gebäude 210 000, Maschinen 5200, Inventar 1, Vorräte 167, Wertpapiere 1440, Außenstände 629, Kasse und Bankguthaben 353, Verlust 10 151. — **Passiva:** A.-K.: 75 000, gesetzl. Rücklage 7500, Hausbelastung 140 000, Rück-